

Bock auf Bock?

Falls ihr Lust auf Ziegen- oder Schafsböcke habt, sind die Münzen aus Großbritannien und Australien genau das Richtige für euch. Da Großbritannien nun groß bleibt, werden die Auflagenzahlen erst einmal gesenkt ... (Seite 4)



England und Schottland? Die Schafe schauen noch in verschiedene Richtungen, bleiben aber irgendwie verbunden ...
GRAFIK: *VC*

Aber auch die kleine Schweiz kann mit Tieren aufwarten – in diesem Fall auf Briefmarken. Insgesamt sind es vier Motive, die heimische Wildtiere zeigen (Seite 7). Schweizer Telefonkarten könnt ihr ersteigern – natürlich sind auch Tiermotive dabei! (Seite 12)

Total tierisch geht es also in diesem Heft zu – da freut sich garantiert auch unser Dagobert (unten links).

Grund zur Freude ist aber auch, dass unser „Alles-Sammler“ wieder eine kreative Phase hat – und zwar rechtzeitig zu seinem zehnjährigen Jubiläum! So lest ihr in dieser und sicher noch in den nächsten vier Ausgaben, was sammelnstechnisch alles so möglich ist – und auch hier geht es sehr tierisch zu! Die erste der mittlerweile 32 (!) Folgen erschien im Oktober 2004.

Das macht geschätzt über einhundert Einzeltexte. Wie viele es genau sind, weiß ich nicht. Aber vielleicht hat ja einer von euch längst eine Sammlung der Alles-Sammel-Texte angelegt und katalogisiert. Dann könnt ihr eure Erkenntnisse gerne zum Besten geben, also Anzahl, Themen, kürzester/längster Text, Anzahl der Buchstaben, Zeichen, Leerzeichen usw.)

Bis dahin! 



Inhalt

Jubiläum: 10 Jahre Alles-Sammler	1
Anmerkungen und Kritik	2
Gewinner Preisrätsel	2
Auktionsergebnis	2
Aus dem Leben eines Alles-Sammlers (32)	3
Mün: Großbritannien, Kanada	4
Australien	5
Bfm: Zuschlag? Nein danke!	6
Schweiz: Wildtiere	7
Briefmarkensprachen-Wettbewerb	7
SmS: Stempelung	8
Häufig gestellte Fragen (FAQ)	8
Kleinanzeigen mit Foto (*KmF*)	8
Sammlerportal „Catawiki“	9
Kleinanzeigen	10
Ergebnis der Rückwärtsauktion Nr. 11	10
Rückwärts-Versteigerung (Auktion Nr. 12)	11
Versandbedingungen	11
Impressum	11
Preisrätsel	12
Auktion	12

Anmerkungen & Kritik

„Besten Dank, dass ich diese Münze der 10. Rückwärtsauktion ersteigert habe. Ich wünsche weiterhin gutes Gelingen mit ***SmS*!**“

Rainer Gehre

Danke fürs Ersteigern!

„Fehlprägungen – trotz strenger Kontrollen – werden gemacht, um Käufer zu animieren! Ich weiß nicht, ob es bei Münzen auch so ist, aber bei fast allen anderen Sammelgebieten ist es so.

„Edgar hin und zurück“, auch ein Sammelgebiet, am besten beschrieben, echt gelaufen, dann kann es nur noch aufwärts gehen in Jahren.

Briefmarken-Sprache ist sehr gut, das könnte ein neues (altes) Sammelgebiet werden, nur wer schreibt noch auf Papier? Nur wenn Briefzusteller mit Mindestlohn bezahlt werden, ist das Umsteigen auf Privatpost gerechtfertigt. Aber die Marken von NordBrief mit dem Geschichtsbezug sehen trotzdem super aus.“

Adolar Werner

Danke für deine ausführlichen Kommentare (die ich noch gekürzt habe).

Einige Händler versuchen, Geld mit nachträglich „vergoldeten“ Münzen zu machen. Unter Umständen verlieren sie dadurch ihre Gültigkeit und sind nicht einmal mehr den Nominalwert wert ...

Gewinner Preisrätsel:

Genau zehn Einsendungen gab es zu dem Rätsel bezüglich der Blume auf der schwedischen Briefmarkenzusammenstellung. Alle waren sich einig, dass es sich um eine Seerose handeln müsste – auch wenn einer die volkstümliche Bezeichnung „Wasserlilie“ wählte. Die Farben reichten allerdings von weiß über rosa bis rot. Bei den Sprachen steht auf alle Fälle das lateinische *Nymphaea* neben dem schwedischen *Rodnackros* bzw. *Näckrossläktet*.

Alle Einsendungen kamen in die Lostrommel – heraus kam nur eine, nämlich die von

Herbert Lipfert aus **Spechtsbrunn**

Herzlichen Glückwunsch!

Auktionsergebnis

Auch für die Schwarzdrucke gab es wieder zwei Gebote. T.-N. Z. bot 10,12 €, damit erhält **Kurt Grießer** den Zuschlag für 11,12 €.

Herzlichen Glückwunsch!



Aus dem Leben eines Alles-Sammlers

VON HEINZ-ROLAND MÖHLE

Die 5 beliebtesten tierischen Schlager

Hier das aktuelle Ranking, meine absolute Top 5 aller deutschen Schlager, in denen Tiere besungen werden:

1. *Roy Black*: Gans in weiß
2. *Katja Ebstein*: Flunder gibt es im Meer wieder
3. *Spider Murphy Gang*: Schakal im Sperrbezirk
4. *Roger Cicero*: Pfauen regier'n die Welt
5. *Juliane Werding*: Am Tag, als Connys Lama starb

Sammlerhochzeit

Julia und Andreas haben 1. geheiratet und sind 2. zusammengezogen. In dieser Reihenfolge. Entgegen meiner ausdrücklichen Warnung. Aber Liebe macht eben taub für gut gemeinte Ratschläge lebenserfahrener Sammlerfreunde.

Andreas' Hobby sind Brauerei-Trucks. Anzahl: sicher über 500 Modelle. Julias Hobby sind Barbie-Puppen. Geschätzte Anzahl: ebenfalls über 500. Mehr brauche ich wohl nicht zu sagen, außer vielleicht noch: Wohnungsgröße 2,5 Zimmer.

Bei einer Wohnfläche von sagenwirmal 50 m² ergibt sich eine Wandfläche von ca. 150 m². Abzüglich aller Fenster, Türen, Installationen und der notwendigen sammlungsfreien Schränke bleiben ihnen für die Trucks und die Puppen ganze ... Sekunde, ich hab's gleich ... Moment noch ...

Na, egal. Jedenfalls *kann* das gar nicht gut gehen. Ich habe rechtzeitig gewarnt! Aber auf mich hört ja mal wieder keiner ...

Herbst: Wenn die Blätter fallen

Neulich, Sammlertreffen bei Bertram. Als alle anderen schon gegangen waren, kamen wir auf eine Idee. Für ein Foto trugen wir sämtliche im Haus befindlichen Tische ins Wohnzimmer und schoben diese so gut es ging zusammen. Die entstandene große Fläche bestückten wir mit allen Ü-Ei-Werbeblättern aus unser beider Sammlungen. Bertram stieg auf eine Leiter und fotografierte diese eindrucksvolle Reihe: Fast alle seit 1988 erschienenen Ü-Ei-Hauptserien – chronologisch angeordnet – wurden da ins Bild gesetzt.

Zufrieden begab sich Bertram auf die Toilette. Und ich ging zum Rauchen auf die Terrasse. Als wir zeitgleich zurückkamen, entstand plötzlich ein heftiger Durchzug – ein unfreiwillig simulierter Herbststurm! Grand malheur! Nicht nur der schwere Tisch aus Eichenholz (bei Laubbäumen ja nichts Ungewöhnliches und zu erwarten), nein – auch die Tische aus Tanne und Kiefer hatten sämtliche Blätter verloren. Aufräum- und Wiederfinde-Zeit: eine gute Viertelstunde.

Sie können den Versuch gern bei sich daheim nachstellen, es stimmt wirklich. Auch Nadelhölzer können Blätter verlieren. Vielleicht nehmen Sie für Ihren eigenen Versuch keine Werbeblätter, sondern lieber Briefmarken?

Über seine Bücher, Büchlein und sein Hörbuch informiert
Heinz-Roland Möhle unter
H-R-M@gmx.net

Münzen-News

VON *VC*

Großbritannien

Jahr des Schafs 2015

Prägestalt: *The Royal Mint*, United Kingdom. Erhältlich seit September 2014.

Nach dem chinesischen Mondkalender ist 2015 je nach Übersetzung das Jahr des Schafes bzw. das Jahr der Ziege. Während sich die australische Prägestätte *The Perth Mint* für die wohl bekannteste wie beliebteste Lunar-Münzserie der Welt für die Ziege entschied, rückt im Falle der Shengxiào Collection – so der offizielle Name der britischen Lunar-Serie – das Schaf in den Mittelpunkt. Das neue Motiv, geschaffen von der chinesisch-britischen Künstlerin Wuon-Gean Ho, die man bereits für das Vorjahresmotiv (Pferd) hatte gewinnen können, spiegelt die Charakteristiken der im Jahr des Schafes Geborenen wider, die gemeinhin als freiheitsliebend und zugleich gesellig gelten.

Silber: 2 Pounds 1-Unze Silber 999/000 Auflage in UNC: 188.888 (in PP-Proof: 9.888 !)

Gold: 100 Pounds 1-Unze Gold 9999/1000 Auflage in UNC: 30.000 ??? (in PP-Proof: 888 !)



Kanada: Maplegram-25

Eine kanadische Weltneuheit ist die Erstausgabe der „Maplegram-25“: 25 trennbare Goldmünzen im Original-Blister zu je 50 kanadischen Cents mit je 1 Gramm Feingold 999,9 (Durchmesser: 8 Millimeter).

Sie sind einzeln mit Seriennummer von der Royal Canadian Mint zertifiziert. Seit September sind sie zum Tagespreis im Handel.

Australien

Jahr der Ziege 2015

Die 8. Stempelglanz-Gold-Ausgabe „Jahr der Ziege 2015“ (Lunar-Münzen) haben eine Feinheit von 99,99% und sind in Gewichten von einem Kilogramm bis zu 1/20 Unzen erhältlich, wovon lediglich das Exemplar zu einer Unze auf maximal 30.000 Stück begrenzt ist. Inwiefern es wie schon in den Vorjahren auch eine Münze mit einem Gewicht von zehn Kilogramm geben wird, ist derzeit noch nicht bekannt.

Die neuen Goldmünzen werden wie gewohnt einzeln verkapselt geliefert. Ausgabetermin war der 1. September 2014.



Australien

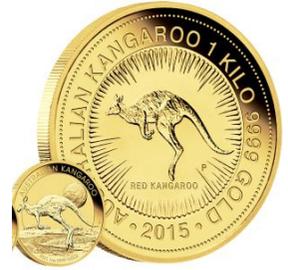
Känguru 2015

Gold-Ausgabe der Serie „Australian Kangaroo 2015“

Die Münzen bestehen aus 99,99% Feingold und sind in Stückelungen zu 1 kg, 1 oz, 1/2 oz, 1/4 und 1/10 oz erhältlich.

Die Auflage der Münze zu 1/2 oz ist auf 100.000 Stück begrenzt, die Münzen zu 1/4 oz und 1/10 oz unterliegen einer Limitierung von 150.000 bzw. 200.000 Stück.

Ausgabetermin war der 6. Oktober 2014.



Koalabär-Motiv für das Prägejahr 2015



Die australische Prägeanstalt *Perth Mint* hat jetzt das neue Koalabär-Motiv für das Prägejahr 2015 bekanntgegeben.

Erhältlich sind die Münzen ab dem 3. November in Stückelungen zu einem Kilo, zehn Unzen, einer Unze und einer halben Unze.

Keine der vier Münzgrößen unterliegt einer Auflagenbegrenzung.

Kookaburra 2015

25 Jahre „Lachender Hans“ Prägung 1990-2015

Perth Mint hat jetzt auch das neue Motiv der „Australian Kookaburra“ (Lachender Hans) publiziert und das Motiv für das Prägejahr 2015 bekanntgegeben, in dem die Anlagemünze bereits ihren 25. Geburtstag feiert!

Anlässlich dieses Jubiläums hat sich die *Perth Mint* entschlossen, das erste Motiv aus dem Jahr 1990 wieder aufzugreifen, das einen erwachsenen Vogel zeigt, der auf einem von Eukalyptusblättern und Farn umgebenen Baumstumpf sitzt. Die Münzen erscheinen in Stückelungen zu einem Kilogramm, zehn Unzen und einer Unze, wobei nur die eine Unze einer Auflagenbegrenzung von 500.000 Stück unterliegt.



Zuschlag? Nein danke!



Reichlich unübersichtlich: Marken, die einst „Standard“ waren, und erforderliche Zuschlagsmarken

Die für Januar beantragten Portoerhöhungen der Deutschen Bundespost bieten wieder Anlass für viele schöne neue bunte Bildchen in Form von Postwertzeichen.

Zuschlagsmarken sind da noch gar nicht eingerechnet, denn auf den ersten Blick scheinen keine neuen erforderlich – allerdings nur auf den ersten Blick. Wenn ich nicht den Brief mit vielen Marken vollkleben möchte (und damit womöglich in die nächste Portostufe gerate oder der Platz gar nicht ausreicht), hätte ich doch gerne auch Ergänzungsmarken der Werte 4 Cent (von 58 auf 62 Cent), 6 Cent (von 56 Cent) und 7 Cent (von 55 Cent).

Damit wäre aber erst ein Teilproblem gelöst! Was ist mit der Portosenkung für den Kompaktbrief? Eine Lösung, die die Post sicherlich umsetzen könnte, sind Abschlagsmarken, also Minusmarken! Zu einer 90-Cent-Marke klebt man eine -5-Cent-



Für Kompaktes bald „oversized“: Die 90er-Marke ruft nach einer Minusmarke!

Marke, die kostenlos am Schalter oder Automaten erhältlich ist. Abgerechnet wird, wenn im Briefzentrum die Frankierung überprüft wird. Der Differenzbetrag wird an den Absender überwiesen, der seine Kontodaten nur einmal hinterlegen muss.



Entwürfe für Minusmarken bei Abschlags- und Automatenmarken



Bei dieser Gelegenheit

Der Preis für *SmS* bleibt unverändert. Auch für frankiert eingereichte Umschläge ist es nicht erforderlich, Zuschlagsmarken nachzureichen. Insofern gilt auch hier:

Zuschlag? Nein danke!



Wilde Tiere aus der Schweiz

Die Schweizer Post gibt eine neue Briefmarkenserie unter dem Titel „Wildtiere“ heraus.

Im Zentrum stehen vier Wildtierarten, die im Schweizerischen Nationalpark und im Münstertal vorkommen, in der Schweiz aber generell weit verbreitet sind: Mauswiesel, Alpenmurmeltier, Tannenhäher und Rothirsch.



Mauswiesel, Alpenmurmeltier, Tannenhäher und Rothirsch brauchen sich auf den Briefmarken nicht zu verstecken.

Briefmarkensprache: Wettbewerb!

Nun aber: Im letzten Heft hatte ich schon mal an die früher verbreitete Briefmarkensprache erinnert. Auch wenn man heute Geheimes anderweitig verschlüsselt (obwohl – ob die NSA damit klarkommt?), ergeben sich durch die gerade auf der vorigen Seite aufgezeigte Notwendigkeit, gehäuft Marken zu verwenden, ungeahnte Möglichkeiten. Deshalb rufe ich euch zu einem Gestaltungswettbewerb auf:

Seid kreativ! Beklebt Briefe (oder Karten) an mich (oder an andere, von denen ihr die Ganzstücke zurückbekommt) in bunten Formen und Mustern! Alles, was mindestens mit zwei Marken beklebt ist, wird zur Ab-

stimmung gestellt. In die Wertung kommen alle Einsendungen, die mich jeweils rechtzeitig vor Erscheinen des nächsten Heftes erreichen. (Ihr seht, ich rechne damit, dass das ein Dauerwettbewerb wird!)

Der Sieger erhält alle dafür eingesendeten Karten und Umschläge!

Die Stempelung soll kein Kriterium sein!

Zusatzaufgabe:

Wie viele Zuschlagsmarken passen auf einen Standard-Umschlag? Welchen Wert müssen sie haben, um das Porto von 62 Cent zu begleichen? Oder sind die Marken mit Brief dann schwerer als 20 Gramm?

Thema Stempelung

Wieder mal möchte ich das „Stempeln“ thematisieren, da einzelne Sammler immer noch darauf zu sprechen kommen.

Dazu gehe ich etwas zurück in die Geschichte von ***SmS***. Die Gründung des Magazins hatte viel damit zu tun, dass man per Infobrief das Heft günstig verschicken konnte und ich eine finanzierbare Möglichkeit für einfarbige Kopien gefunden hatte.

Inzwischen wird nicht mehr kopiert, sondern gedruckt (was eine erkennbar bessere Qualität zur Folge haben müsste). Hinzu kam eine ganze Menge Farbe – und dann der Wegfall des Infobriefs. Jetzt gibt es ein günstigeres Porto erst ab 500 Stück, und solch eine Auflage wird ***SmS*** nie erreichen.



Nicht jeder kann mit Platzierung und Stempel leben: zu weit links, zu weit rechts, ...

jetzt Marken kleben – was deutlich länger dauert.

Das Stempeln selbst übernimmt die Post – oder eine ihrer Agenturen. Selbst wenn ich zu einer Hauptpost fahre, werden die über einhundert Briefe nicht vor meinen Augen gestempelt.

Kurz: Das Abstempeln liegt nicht in meiner Hand!

Folglich bezahlt ihr jetzt den Standardbrief plus einen kleinen Zuschlag (also doch! ...) für Druck, Umschläge, Portoerhöhung usw.

Daraus folgt für das Stempeln: Während ich ursprünglich die Infobriefe selbst abgestempelt habe, muss ich

FAQ Häufig gestellte Fragen

Wieso ist **SmS so günstig?**

Papier- und Druckkosten werden größtenteils über Anzeigen, Spenden und die Auktionen finanziert.

Kann man eine besondere Frankatur bekommen?

Statt dem Abonnementpreis kann man mir frankierte, adressierte Umschläge schicken, die ich dann verwende. Jedes Heft kostet dann 10 ct.

Was kostet eine Kleinanzeige?

Kleinanzeigen sind für Abonnenten kostenlos.

Wie teuer sind Formatanzeigen?

Eine Viertelseite kostet 5 € (in Farbe 7 €), größere Anzeigen mit Rabatt.

Was bedeuten die Zahlen auf dem Adressetikett?

Die **fett gedruckte Zahl** zeigt eure immerwährende Abonnenummer, die eingeklammerte Zahl (1xx), bis zu welcher Heftnummer ihr bezahlt bzw. frankierte Umschläge geschickt habt.

Was bedeuten Nummern wie „#020“ ?

Die entsprechend gekennzeichneten Artikel kann ich einmal kostenlos abgeben, ich bitte aber um Portoersatz (nach Erhalt!)

Gibt es **SmS auch geheftet?**

Bis Heft 95 waren (fast) alle Ausgaben geklämmert. Wer sie auch künftig geheftet haben möchte, sagt Bescheid!

Was ist mit „gelben Zetteln“ gemeint?

Beim letzten bezahlten Heft (bzw. dem letzten frankierten Umschlag) weise ich mit einem Aufkleber auf einer Haftnotiz auf den Ablauf des Abos hin. (Wer anhand der eingeklammerten Zahl vorher bezahlt, bekommt keinen ...)

Kann **SmS nicht öfter erscheinen?**

Leider nein! Falls mir aktuelle Informationen vorliegen, könnt ihr sie im kostenlosen Newsletter lesen. Bestellt unter Dirk.Lenke@t-online.de

Kleinanzeigen mit Foto (*KmF*)

Für eure Kleinanzeigen könnt ihr auch Fotos mitschicken – per Brief oder als E-Mail-Anhang. (Gegen Portoerstattung kann ich eingesendete Papierabzüge wieder zurückschicken) Der Preis pro Anzeige (mit einem Foto) beträgt derzeit **90 Cent**.

Neues von Catawiki

Die Sammler-Plattform Catawiki gibt regelmäßig Informationen über Neuerungen in einem „update“ genannten Newsletter heraus. In der Version vom 1. Oktober findet sich Folgendes:

Facebook Investor steckt 10 Millionen in Catawiki

Accel Partners, einer der ersten großen Facebook-Investoren, wird 10 Millionen Euro in Catawiki investieren. Dies ermöglicht es uns, sehr schnell weiter zu wachsen. Catawiki wird die Investition vor allem nutzen, um in Europa weiter zu expandieren und um die Anzahl der spezifischen Auktionskategorien zu vergrößern. Weiter wird auch die Zahl der Catawiki-Mitarbeiter stark erhöht. Zur Zeit haben wir 67 Stellenanzeigen für unterschiedliche Abteilungen. Accel Partners hat mehr als 300 erfolgreiche Unternehmen aufgebaut, darunter Facebook, Spotify und Dropbox. Catawiki ist die erste Investition des Unternehmens in den Benelux-Staaten. Sie werden in Zukunft also noch viel von uns hören!

Trennung Kuriositäten- & Antiquitäten-Auktion

Ab dieser Woche wird unsere wöchentliche Kuriositäten- & Antiquitäten-Auktion geteilt in eine eigene **Kuriositäten Auktion** und eine eigene **Antiquitäten Auktion**. Die wöchentliche Antiquitäten-Auktion wird jeden Dienstagabend schließen. Die Kuriositäten-Auktionen schließen wie gewohnt am Sonntag- und Mittwochabend.

The screenshot shows the Catawiki website interface. At the top, there's a navigation bar with 'catawiki Auktionen' and a search bar. Below that, there are statistics: '3 Millionen Besucher pro Monat', '42 spezialisierte Auktionatoren', 'Sichere Bezahlung über Catawiki', and 'Schneller Versand'. The main heading is 'Wöchentliche Auktionen einzigartiger Objekte' with a subtext 'Unsere Auktionatoren haben bereits 12.063.006 Objekte versteigert'. Below this, there are four featured auction categories, each with an image and a 'Auktion anzeigen' button:

- Schmuck Auktion**: Image of a large blue gemstone ring. 'Schließt morgen ab 20:00 Uhr'.
- Französische Briefmarken Auktion**: Image of a collection of French postage stamps. 'Schließt Montag ab 20:00 Uhr'.
- Modelleisenbahn Auktion**: Image of a blue steam locomotive. 'Schließt Montag ab 20:00 Uhr'.
- Oldtimer / Automobilia Auktion**: Image of a classic black car. 'Schließt Montag ab 20:00 Uhr'.

Adresse der Plattform: <http://www.catawiki.de>

Oldtimer / Automobilia Auktion ab jetzt wöchentlich

Bis jetzt wurde unsere Oldtimer / Automobilia Auktion alle zwei Wochen gehalten. Durch ein stark zunehmendes Angebot wird diese Auktion ab jetzt wöchentlich stattfinden. Die Auktion läuft 10 Tage, sodass Sie genügend Zeit haben, sich die Autos eventuell anzuschauen. Am vergangenen Freitag ist unsere neue Oldtimer Auktion gestartet. Sie können wieder mitbieten auf wunderschöne klassische Autos, wie einen Ford Thunderbird (1965), Fiat 500 (1972), einen Landrover Defender (1999), Chevrolet Camaro (1969) und einen Citroën B14 (1927). Suchen Sie etwas wirklich Außergewöhnliches, dann können Sie mitbieten auf ein original Ford Roughneck Feuerwehrauto. Wahrscheinlich das einzige Exemplar in Europa!



Suche sog. elongated coins, auch Souvenir-, Quetsch- oder Prägemünzen genannt. Bitte alles anbieten – egal in welchem Zustand, auch doppelte.

Alexandra Schmidt

**Noch neu: Dr.-Troeltsch-Straße 2
86179 Augsburg**

muenzen@onlinehome.de

Suche Tauschpartner für Tierbriefmarken. Suche gestempelte, biete gestempelte und postfrische Marken mit Tiermotiven sowie Marken aus Österreich im Tausch nach Michel.

Lothar Opitz

Mannheimer Straße 118

04209 Leipzig oder

opitz.lothar@gmx.de

Etwa 400 verschiedene Biergläser abzugeben mit verschiedener Werbung aus Ländern wie z.B. China, DDR, BRD, Russland, Holland, Dänemark, Italien, Polen, und Australien. Größen von 0,1 l bis 0,5 l, als Tulpen, Krüge, Ponys, Weizen ... Abgabe möglichst als ganze Sammlung und Selbstabholung wegen der Menge!

Michael Hubatsch

Am Sportplatz 10

27777 Ganderkesee

0422/156628

Starter-Kit (Deutschland, original verpackt) 2002. A-D-F-G-J, Nennwert/Stück 10,23 Euro gegen Gebot abzugeben (Mindestgebot 15 Euro/Stück) zzgl. Porto.

Detlef Schwarz

Michelfelder Str. 3

97342 Marktstett

0171/4968819

Biete Sticker Edeka WWF (Unser Wald, Um die Welt, Entdecke Brasilien), Rewe (Tier-Abenteuer, Unsere Wunderwelt, Zauberhafte

Weihnachten mit Disney, Weihnachten mit guten Disney-Freunden). Fußballbilder (20 Cent/Stück in Briefmarken + frankierten Rückbrief): von Panini (Fifa World Cup Brasilien), topps (Fußballbundesliga 2013/2014), Rewe (DFB 2012, DFB 2013/2014). **Suche alle Sticker Rewe** „Unsere Erde“, „Deine Abenteuer-Weltreise“.

Ursula Boldt

Richard-Tauber-Damm 27c

12277 Berlin

030/7424865

Suche Briefmarken von Japan Ihrer Wahl, gebe Marken meiner Wahl.

Erich Zumach

Sahrendorfer Str. 21a

23769 Fehrnarn/OT Burg

Suche Tauschpartner für Prodir- und Werbekugelschreiber. Kaufe Prodir-

Kugelschreiber zu Marktpreisen. 02405/85214

Suchen alte Ansichtskarten aus Bayern, insbesondere Raum Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Wertingen. Suchliste senden wir gerne zu. Suchen auch Briefmarken, Münzen, Telefonkarten u.v.m. Wir freuen uns über jede Zusendung, über Interessierte und neue Mitglieder.

Briefmarken-Jugendgruppe

Donau/Lech, Postfach 12 30

86635 Wertingen

Verkaufe ca. 35.000 Briefmarken Deutschland, Europa und USA, meist gestempelt, für 20 % vom Michel. Fehllisten bitte an Adolf Wagner, Hohenstaufenstr. 100/8, 73033 Göppingen

Sammler sucht Kartenspiele von Fußballvereinen sämtlicher Ligen. Kauf oder Tausch. Reichlich Tauschmaterial vorhanden.

Rudolf Böttcher, Am Tannen-

Ergebnis der 11. Rückwärtsauktion
Tim-Niklas Zimmer behielt die Nerven, wartete bis kurz vor Schluss – und erhielt den Zuschlag bei **2 €**, da es weder davor noch danach weitere Bieter für die Ü-Ei-Figuren gab.

Herzlichen Glückwunsch!

busch 15, 46562 Voerde, 0281/43489 **Kugelschreiber-Sammler gesucht,** wer ist, wer kennt Sammler von Werbe-Kugelschreibern ???

Suche alle Werbschlüsselanhänger, biete gleiches, aber auch MBLs, Werbekulis, Pins, Anstecknadeln, Telefonkarten u. a. nach Absprache.

Wolfgang Engel, Neptunstr. 9

90522 Oberasbach

Suche/tausche EKW-Chips aus Metall.



Bitte alles anbieten – nehme auch doppelte. Biete im Tausch: Metallchips, Pins, Anstecknadeln, MBL, Schlüsselanhänger, Werbekulis ...

Wolfgang Engel, Neptunstr. 9

90522 Oberasbach

wolfgang@objectfarm.org

wolfgang@objectfarm.org

Suche unter anderem O 302 06.99 – Sigurd – N. Hethke Visitenkarte Nr. 43. O 1760 12.96 – Wappen und Schlösser und weitere O + K-Karten aus meiner Fehlliste, einfach anfordern. Tauschmaterial (O + K, PD mit Zudrucken, Sparkassenkarten mit Zudrucken) vorhanden. Auch Verkauf.

Norbert Wischer, Kulbeweg 14

„Daueranzeigen“ mit unverändertem Text werden nach vorhandenem Platz abgedruckt



12. Rückwärtsauktion

Peter Friedl spendete 20 verschiedene echt gelaufene Ganzsachen „Plusbrief individuell“, die ihr jetzt ersteigern könnt.



Täglich geht es einen Euro abwärts:

Startpreis am 15.10.14: 15 €

+ Porto: 0,85 € (international: 2,70 €)

Euer Gebot könnt ihr jederzeit abgeben – den „Zuschlagstag“ ermittle ich dann für euch! Da ich nicht nach Stunden und Minuten werbe, könnt ihr nur volle Eurobeträge bieten!

Gebote schickt ihr bitte per Mail oder Post (siehe Impressum). Bei Posteingang mit gleichem Gebot entscheidet das Los (bei Mails die Eingangsreihenfolge).

***SmS* 119 soll am 15. Dezember 2014 erscheinen!**

Versandbedingungen:

	Inland	Ausland
Preis pro Einzelheft	0,70 €	0,85 €
Jahresabo (6 Hefte)*	4,00 €	5,00 €

* das Abonnement verlängert sich nur, wenn der Jahresbeitrag jeweils **im Voraus** bezahlt wird!

Die Preise beinhalten Porto und Verpackung!
Bezahlung in gültigen Marken der Deutschen Post oder **Überweisung auf mein Konto →**

Ich bitte um Bezahlung im Voraus,
spätestens nach Erhalt des ersten Heftes!

Impressum

Herausgeber:

Sammlermagazin Sandesneben
Dirk Lenke Tel.: 04536/89 10 37
Lüchower Weg 1 SMS: 04536 89 10 37
23898 Labenz E-Mail: Dirk.Lenke@t-online.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 15.12.2003

Konto Nr.
576787600
norisbank
BLZ 760 260 00

IBAN: DE44 760 260 000 5767876 00
Intern. Bankidentifikation BIC: NORS DE 71XXX



Kopieren zum kostenlosen Verteilen an Freunde, Sammlerinnen und Sammler erwünscht!

Die Ausgaben sollen jeweils zum 15. eines jeden geraden Monats verschickt werden.

Die Rechte der Abbildungen liegen bei den jeweiligen Lizenzgebern!





aus unterschiedlichen Jahrgängen.

Dazu beantwortet ihr bitte folgende

Preisfrage: Wie viele Figuren erkennt ihr auf dem Foto?

Wer am dichtesten dran liegt, gewinnt! (Bei gleicher Zahl/Differenz entscheidet das Los.)

Schickt eure Antworten per Karte/Brief/E-Mail/SMS an ***SmS*** (s. Impressum)!

Teilnahmeschluss: **Samstag, 6. Dezember 2014 (Nickel-Klaus)**

Teilnahmebedingungen: Jeder Leser von ***SmS*** darf mit einer Lösung teilnehmen, Mitarbeiter von ***SmS*** sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Auktion

Auch die Schweizer Telefonkarten gibt es kartonweise: etwa 800 Gramm Karten (= rund 180 Stück / auch doppelte) könnt ihr ersteigern!

Startgebot: **2,10 €**
(ggf. + Portozuschlag:
international 5 €)

Der Meistbietende zahlt nicht mehr als einen Euro über dem zweithöchsten Gebot, es gibt keine weiteren Gebühren. Bei gleichen Geboten entscheidet die Reihenfolge des Eingangs.



Auktionsende ist am **6.12.14, 06.12 Uhr**